



STEAL A TAXI



EPK 2015

STEAL A TAXI EPK 2015

Steal A Taxi ist eine deutsche Independent-Pop-Band aus Bonn, bestehend aus Sängerin Makeda, Gitarrist Martin und seit 2014, Bassist Thomas und Drummer Jan. In ihrer Musik vereinen sie (Elektro-)Pop mit Soul, Funk, Rock, sowohl auf der großen Bühne, als auch in intimeren Akkustikshows. Zu ihren größten Erfolgen gehören jeweils der erste Platz beim „Popmotor“- , „R(h)einspaziert“- und „Rockshot“-Bandcontest und als Support im Kölner E-Werk für den Künstler Pohlmann zu spielen. Und ihre erste EP mit der gleichnamigen Single „Addiction“. Momentan ist Steal a Taxi im Studio um ihre neue EP aufzunehmen, die 2015 in die Läden kommen wird. Ihre Songs können zu Tränen rühren, das Herz höher schlagen lassen und zum tanzen bringen - um ihre Musik mit eigenen Worten zusammenzufassen:

„Funky, fresh and so good-lookin' !”

Mehr Informationen:

<http://www.stealataxi.de/>

<https://www.facebook.com/StealATaxi>

https://www.youtube.com/watch?v=WaNxC_n6HhA





PRESS

„The next band on were rather more than ‘Quite enjoyable’. The lead singer suggested she might be something of a prima donna after problems with her guitar straps length and then, after only five minutes stopping the show to have the desk completely re-mix the sound. The longer the set progressed though the more I liked Steal A Taxi and realised that this was not a prima donna in action but maybe more of a Madonna. Certainly someone who actually, even in front of a relatively small audience, cared that the band should sound right. Makeda Mischalke is the girls name by the way, and note it because I think you will be hearing it a lot in future where good music is discussed.“

<http://3songsbonn.com/2014/08/17/dead-men-stolen-taxis-in-bonn/>

„Stimmung kam dennoch erst mit dem Auftritt von Steal A Taxi auf. Die locker-flockige Funk-Pop-Rock-Formation mit der charismatischen Frontfrau Makeda Michalke brachte zumindest akustisch den Sonnenschein auf die Veranstaltung, während im Hintergrund bedrohlich dunkle Wolken den Horizont beherrschten. Immerhin füllte sich der Platz so langsam, zumal Sängerin Makeda immer wieder die Menge ansprach und sie langsam aber sicher an den Bühnenrand lockte. Von dort versprühte Steal A Taxi jede Menge gute Laune und überzeugte sowohl mit alten als auch neuen Songs.“

PRESS

<http://www.general-anzeiger-bonn.de/bonn/bonn/bonn-zentrum/>